

# **Erfahrungsbericht der Teilnehmerin**

**Dagmar Leopold**  
**Polizeidirektion Göttingen**  
**Leiterin des Polizeikommissariats Elze**

„Als der 1. landesweite Durchlauf des Führungskräfteentwicklungsprogramms HORIZONTE innerhalb der Polizei ausgeschrieben wurde, war mir sofort klar: Da bewirbst du dich!“

Warum?

1. Nach einer längeren familiär bedingten Teilzeitphase hatte ich vor einigen Jahren beschlossen, beruflich noch einmal durchzustarten. Zum Zeitpunkt der Ausschreibung verfügte ich bereits über mehrere Jahre Führungserfahrung. Mein berufliches Ziel hatte ich für mich definiert: Ich wollte Leiterin einer Polizeidienststelle werden.
2. Aus Erfahrung wusste ich, dass Führungskompetenz nicht angeboren ist oder per Dekret übertragen wird. Sie ist das Ergebnis von Lebens- und Berufserfahrung, von aufmerksamer Beobachtung und Reflexion des eigenen Führungshandelns. Meine grundsätzliche Skepsis gegenüber dem, was man vor einigen Jahren innerhalb der Polizei noch etwas gönnerhaft als ‚Frauenförderung‘ zu bezeichnen pflegte, hatte ich schon weitgehend abgelegt. Um einen ehemaligen Bundeskanzler zu zitieren: ‚Am Ende zählt, was hinten rauskommt.‘ Der Mann hatte recht. Die Chance, im Austausch mit erfahrenen Führungskräften den eigenen Horizont zu erweitern, wollte ich mir nicht entgehen lassen.
3. Ich bin (berufsbedingt) extrem neugierig.
4. Ich gehörte (und gehöre) als Frau definitiv zur Zielgruppe.

Und was hat mir das gebracht?

In den 15 Monaten, über die das Programm angelegt ist, habe ich durch die regelmäßigen Treffen mit den anderen Teilnehmerinnen und den strategischen Beraterinnen und Beratern Einblicke in Strukturen und Abläufe verschiedenster Organisationen nehmen können. Als besonders bereichernd habe ich dabei die Netzwerktreffen empfunden, zu denen von einigen teilnehmenden Organisationen eingeladen wurde. In den angebotenen Workshops und Coachings wurden verschiedene Situationen aus dem Führungsalltag der Teilnehmerinnen analysiert und Handlungsoptionen entwickelt.

Die Planung und Umsetzung eines strategischen Projekts in meinem eigenen Arbeitsbereich war ebenfalls Teil des Programms. Hier habe ich gern von den Erfahrungen meines sehr engagierten strategischen Beraters profitiert, der mir als erfahrene Führungskraft ermöglicht hat, Einblick in die Führungskultur eines weltweit tätigen IT-Unternehmens zu nehmen und daraus Impulse für mein eigenes Arbeitsumfeld zu entwickeln.

Ein wissenschaftlich evaluiertes Kompetenzmessverfahren zu Beginn und nach Beendigung des Programms mit ausführlichen Feedback-Gesprächen hat mir geholfen, meine persönlichen Kompetenzen und Entwicklungspotenziale realistisch einzuschätzen.

Ach ja, mein berufliches Ziel habe ich erreicht. Seit dem 1. Mai 2018 bin ich Leiterin eines Polizeikommissariats.“

Dagmar Leopold

## Erfahrungsbericht des Strategischen Beraters

**Thomas Dieckmann,  
Konica Minolta,  
General Manager Direct Sales Commercial Germany & Austria**

Warum nehme ich mit vollem Engagement am Programm HORIZONTE über Jahre teil?

Ich muss nicht lange überlegen. Das HORIZONTE Motto „Ihr Weg ins Top-Management“ hat mich von der ersten Minute an gefesselt. Die Teamarbeit und das Networking ist genau meine Passion und meine lange Führungserfahrung von komplexen Themen und überregionalen Teams kann hierbei ein wichtiger Schlüssel sein. Mich hat das Konzept und der Mix aus Personalführung, Managen und Leiten begeistert, da dies genau meine Kompetenzen anspricht.

Wer mich näher kennt, weiß darum, dass ich sowieso eine Schwäche für die polizeiliche und behördliche Arbeit habe und sehr interessiert an den Abläufen einer öffentlichen Verwaltung bin. Die jeweils 15 monatige Begleitung einer Teilnehmerin aus dem Polizeidienst / öffentlichen Verwaltung ist auch für mich ein Gewinn in der Persönlichkeitsentwicklung. Im Rahmen des Programms konnte ich nicht nur mit Wissen beraten, sondern auch mit intensivem Austausch lernen und durch kritische Reflexion Prozesse in meinem Unternehmen besser handhaben. Als gleichberechtigter Partner in einem Tandem agieren zu können, ergeben sich oft ganz neue Wege und Perspektiven, die auch ich in meinen Alltag gewinnbringend mit einbringen kann.

Wenn ich den Aufwand und den Nutzen aufwiegen müsste, kann ich in jedem Fall eingestehen, dass der Nutzen absolut überwiegt und das Netzwerk von interessanten Menschen und verlässlichen Partnern überproportional gestiegen ist.

Ich pflege nach wie vor sehr intensiven Kontakt zu meinen begleiteten Teilnehmerinnen aus dem HORIZONTE Programm – Networking pur !

Thomas Dieckmann

